

Presseinformation

29. April 2015

Neue Ausstellungen und Museumsaktivitäten

Vom Hainfeld Museum bis zur NÖ Landesbibliothek in St. Pölten

Im Hainfeld Museum widmet sich die erste Sonderausstellung des Jahres dem Ersten Weltkrieg: Noch bis 31. August zeigt der Hainfelder Sammler Alfred Kapfenberger geheime diplomatische Noten, Aufstellungspläne, aber auch Werbeartikel für die Bevölkerung wie „Vivat“-Bänder und „Gold-gab-ich-für-Eisen“-Ringe etc. Öffnungszeiten: Samstag von 9 bis 12 Uhr sowie auf Anfrage; nähere Informationen unter 0676/842246288, e-mail kontakt@hainfeldmuseum.at und <http://www.hainfeldmuseum.at/>.

Seit Freitag, 24. April, läuft im Zeitbrücke-Museum in Gars am Kamp die neue Dauerausstellung „50 Jahre Archäologische Grabungen im Garser Raum“, die einen Überblick über die umfangreiche Forschungsgeschichte und Sachkultur aus ur- und frühgeschichtlicher Zeit gibt; Schwerpunkte sind die Späte Bronzezeit und das Frühe Mittelalter. Ausstellungsdauer: bis 1. Oktober; Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 10 bis 12 und 14 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Zeitbrücke-Museum Gars am Kamp unter 0650/5200525, e-mail info@zeitbruecke.at und <http://www.zeitbruecke.at/>.

Bereits seit 1. April ist im Römermuseum Mautern die Sonderausstellung „Auf Zeitreise in der Künette. 10 Jahre Archäologie und Kanalbau in Mautern“ zu sehen. Ausstellungsdauer: bis 31. Oktober; Öffnungszeiten: Donnerstag bis Samstag von 10 bis 12 und 15 bis 17 Uhr, Sonntag von 10 bis 12 Uhr. Nähere Informationen unter 02732/81155 oder /83151 und <http://www.mautern.at/>.

Ebenfalls seit 1. April zeigt das Waldviertler Eisenbahnmuseum Sigmundsherberg die Foto-Sonderausstellung „100 Jahre Kriegsgefangenenlager Sigmundsherberg“. Ausstellungsdauer: bis 30. November; Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag von 9 bis 12 Uhr, Samstag und Sonntag von 9 bis 16 Uhr. Nähere Informationen beim Waldviertler Eisenbahnmuseum unter 02662/42498 bzw. 0676/3632858, e-mail office@eisenbahnmuseum-waldviertel.at und <http://www.eisenbahnmuseum-waldviertel.at/>.

In der Sonnenwelt in Großschönau gibt es seit heuer eine neue Station, die Erlebnis-Ausstellung wurde um die interaktive Station „Globale Grenzen“ erweitert:

Presseinformation

Die Besucher können hier verschiedene Grenzen rund um den Globus erkunden, nachbauen und selbst konstruieren. So wird bewusst gemacht, dass sich Umweltprobleme wie die Luftverschmutzung nicht abgrenzen lassen. Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag sowie an Feiertagen von 9 bis 17 Uhr; nähere Informationen unter 02815/77270-14, e-mail m.gruebl@sonnenplatz.at und <http://www.sonnenwelt.at/>.

Heute, Mittwoch, 29. April, wird um 18 Uhr in der Evangelischen Kirche Mitterbach die Ausstellung „Glaubens:Reich“ eröffnet, die sich als eine der „ÖTSCHER:REICH“-Stationen im Zuge der diesjährigen NÖ Landesausstellung mit dem Thema „Evangelisch im Ötschergebiet. Holzknechte, Geheimprotestanten, Reformer“ auseinandersetzt. Ausstellungsdauer: bis 1. November; Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr. Nähere Informationen unter 03882/2275, e-mail evang.pfarremitterbach@ready2web.net und <http://www.mitterbach.at/>.

Morgen, Donnerstag, 30. April, ist es erstmals möglich, sich im MAMUZ Museum Mistelbach selbst davon zu überzeugen, ob Tiere und Figuren „Nachts im Museum“ lebendig werden: Die „Forschernacht“ inklusive Übernachtung im Museum startet um 18 Uhr mit einer Taschenlampenführung. Am Freitag, 1. Mai, bietet dann das Museumsfest „Ötzi 3D“ ab 10 Uhr ein abwechslungsreiches Programm inklusive Streetart, Klettern, Slacklining und einem eigenen Kinderprogramm. Im MAMUZ Museum Asparn an der Zaya wiederum können große und kleine Besucher am Samstag, 2., und Sonntag, 3. Mai, jeweils von 10 bis 17 Uhr im Freigelände „Kräuterwissen“ tanken und dabei entdecken, welche Kraft in oft unscheinbaren Pflanzen schlummert; Kräuterführungen starten um 10, 12, 14 und 16 Uhr. Nähere Informationen für Mistelbach unter 02572/20719 bzw. Asparn an der Zaya unter 02577/84180 sowie e-mail info@mamuz.at bzw. anmeldung@mamuz.at und <http://www.mamuz.at/>.

Im Stadtmuseum Traiskirchen, wo derzeit die Ausstellungen „Tischkultur aus 3 Jahrhunderten“ und „500 Jahre Wappen von Traiskirchen“ zu sehen sind, spricht Dr. Rudolf Novak am Freitag, am 1. Mai, ab 10 Uhr über „150 Jahre Wiener Ringstraße“: Genau an diesem Tag vor 150 Jahren fanden die Eröffnungsfeierlichkeiten für die Prachtstraße der Bundeshauptstadt statt. Zudem geht von 8 bis 12.30 Uhr im Kammgarnsaal ein Kunst- und Trödelmarkt über die Bühne. Nähere Informationen beim Stadtmuseum Traiskirchen unter 0664/2024197, e-mail info@stadtmuseum-traiskirchen.at und <http://www.stadtmuseum-traiskirchen.at/>.

Im Freilichtmuseum Petronell-Carnuntum steht am Freitag, 1. Mai, anlässlich des

Presseinformation

Festtags der Göttin Bona Dea ein römisch-antiker Frauentag auf dem Programm. In getrennten Themenführungen für männliche und weibliche Besucher zu den unterschiedlichen Lebenswelten von Mann und Frau in der römischen Antike wird dabei Aufschlussreiches über Erziehung, Alltag, Rechte und Pflichten vermittelt. Start ist um 10, 12, 14 und 15.30 Uhr; nähere Informationen bei der Archäologischer Park Carnuntum BetriebsgesmbH. unter 02163/3377-0, e-mail info@carnuntum.co.at und <http://www.carnuntum.co.at/>.

Im Museumsdorf Niedersulz wird am Freitag, 1. Mai, ab 15 Uhr zur Spezialführung „Schulerinnerungen“ geladen. Am Samstag, 2. Mai, wird dann ein Wagnerei-Stadel neu eröffnet: Das Gebäude aus dem Jahr 1913 gehört zur ehemaligen Wagnerei Halmschlag in Hollabrunn, wurde komplett ins Museumsdorf übertragen und zeigt hier eine Auswahl von landwirtschaftlichen Wägen und Schlitten aus der Sammlung des Museumsdorfes. Am Sonntag, 3. Mai, wird zudem ab 11 Uhr am Dorfplatz ein Mai-Frühsschoppen mit Musik und Weinviertler Schmankerln gefeiert, um 15 Uhr starten die Spezialführung „Gulasch, Kegeln, Kirtag“ und eine Betty-Bernstein-Familienführung durchs Museumsdorf. Nähere Informationen beim Museumsdorf Niedersulz unter 02534/333, e-mail info@museumsdorf.at und <http://www.museumsdorf.at/>.

Ab Samstag, 2. Mai, wird im Museum Alte Textilfabrik in Weitra die Sonderausstellung „K.u.K. Sommerfrische“ gezeigt, die mithilfe von 3D Objekten, historischen Plakaten, Urkunden und Multimediainstallationen einen Bogen vom Beginn dieses Phänomens bis zum Gesundheitstourismus der Gegenwart spannt. Ausstellungsdauer: bis 31. Oktober; Öffnungszeiten: Freitag, Samstag und Sonntag von 14 bis 17 Uhr, im Juli und August zusätzlich am Samstag von 10 bis 12 Uhr. Nähere Informationen unter 02856/2998, e-mail info@waldviertel.incoming.at und <http://www.weitra.at/>.

Am Sonntag, 3. Mai, startet in Baden das Kunstvermittlungsprojekt „Auf drei! Am Sonntag“, eine Drei-Museen-Tour durch das Arnulf Rainer Museum, das Beethovenhaus und das Kaiserhaus mit Saskia Sailer und Christine Triebnig-Löffler. Beginn ist um 10 Uhr; abgeschlossen wird im Hotel At the Park. Nähere Informationen und Anmeldungen beim Arnulf Rainer Museum unter 02252/20 91 96 und e-mail office@arnulf-rainer-museum.at.

Schließlich wird am Montag, 4. Mai, um 18 Uhr in der NÖ Landesbibliothek in St. Pölten die Ausstellung „4/4 - Niederösterreich schwarz/weiß“ eröffnet, in der Wolfgang Kunerth bis 26. Juni eine große Auswahl an Schwarzweißfotos aus den verschiedensten Regionen Niederösterreichs zeigt. Ausstellungsdauer: bis 26.

Presseinformation

Juni; Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.30 bis 16 Uhr bzw. Dienstag zusätzlich bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der NÖ Landesbibliothek unter 02742/9005-12847, e-mail andreas.moser@noel.gv.at und <http://www.aufhebenswert.at/>.